

■ Regionalverkehr

Herzberg - Uckro - Lübben - Beeskow (Niederlausitzer Eisenbahn)

aus SIGNAL 04/1999 (Juli 1999), Seite 13 (Artikel-Nr: 10001771)
Deutscher Bahnkunden-Verband

Die Eisenbahnstrecke von Herzberg über Uckro und Lübben nach Beeskow wurde am 31. Dezember 1998 von der DB AG an die DBV-eigene Deutsche Regionalbahn GmbH übertragen. Somit konnte die drohende Stilllegung der Strecke abgewendet werden.

Schon im Vorfeld der Streckenübernahme zeigten die anliegenden Städte und Gemeinden an der Niederlausitzer Eisenbahn (NLE) sowie die betroffenen Landkreise ein großes Interesse am Erhalt und der Wiederbelebung der Strecke.

Ziel ist es, einen modernen Nahverkehr, auf der Schiene zu entwickeln, der eine Aufwertung des Angebotes im öffentlichen im öffentlichen Personenverkehr darstellt. Kurze Fahrzeiten und eine gute Abstimmung mit den Zügen der DB AG auf den Hauptstrecken sowie den ergänzenden Buslinien müssen dabei erzielt werden. Auch soll der Güterverkehr intensiviert und neue Kunden geworben werden. Hierzu wurde am 12. Juni 1999 eine neue Anschlußbahn zur Anbindung des Gewerbegebietes Alteno ihrer Bestimmung übergeben (die Anschlußstelle befindet sich etwa einen Kilometer westlich des Bahnhofes Düben).

Warum wird nicht bis Beeskow und Uckro gefahren? Einige Streckenabschnitte werden seit Jahren nicht mehr planmäßig mit Zügen befahren, z. B. von Krugau nach Beeskow, und müssen hergerichtet werden. Diese Arbeiten werden in den kommenden Monaten durchgeführt.

Zu den Bahnhofsgebäuden. Viele befinden sich in einem beklagenswerten Zustand und tragen sicherlich nicht zu einem positivem Gesamteindruck bei. Wir möchten in darauf hinweisen, daß diese Immobilien nicht an die Deutsche Regionalbahn übergeben worden sind. Die Zuständigkeit für diese Gebäude liegt weiterhin in der Regel bei der DB AG.

Für Fragen und Gespräche steht die Deutsche Regionalbahn GmbH gerne zur Verfügung: Mittelstraße 20, 12529 Schönefeld. Telefon: 0 30 / 29 72 95 33, Fax: 0 30/29 72 95 34.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:
<http://signalarchiv.de/Meldungen/10001771>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten